



Ebert-Menschen

Der externe Experte

Fragen an den Maschinenbauer, Rechtswissenschaftler, Datenbankadministrator, Buchautor, Waldpädagogen und Naturlehrer Harald Harazim, der nie ohne seinen Hut anzutreffen ist.

Viele Fragen hatten die Schüler der Klasse 5b an diesen kreativen,

top-ausgebildeten, lustigen, hoch engagierten, sensiblen, motivierenden... Menschen, der jeden Donnerstag in diesem Schuljahr zu uns kam und interessante Aktionen mit uns durchführte.

Schon von weitem konnten wir Herrn Harazim an seinem tollen Hut, seinem grünen Anorak, dem großen Rucksack und weiterem besonderen Gepäck erkennen!

Herr Harazim, wie kamen Sie zur Friedrich-Ebert-Mittelschule?

Über Kontakte zur Grundschule und über das Projekt „Streuobstwiese“.

Wie kamen Sie zu dieser Arbeit als „Naturlehrer“?

Durch meine Frau und über die Umweltsation.

Warum machen Sie diesen Job?

Er macht mir Spaß und ich denke und hoffe, er ist auch sinnvoll.

Mit wie vielen Kindern arbeiten Sie?

Jedes Jahr sind es ca. 1500 Menschen in den Kursen.

Wo ist Ihr Arbeitsplatz?

In der Welt vor Ort, also zur Zeit in Augsburg und Umgebung.

Wie kommen Sie auf die vielen Ideen?

Durch Seminare, Kindersendungen, Bücher und auch meinen Vater.

Was machten Sie als Kind gern?

In der Natur rumstromern, im Wald spielen und bauen, „Golko Ilitsch“ im DDR-Fernsehen anschauen, den Film „Lederstrumpf“

Mochten Sie früher die Schule?

Eher nicht, auch viele Lehrer nicht, aber die Pausen waren immer toll!

Wofür würden Sie sich entscheiden: Schule oder Natur?

Für eine Schule in der Natur!

Welche Schulen besuchten Sie selber?

Grund- und Realschule und über den 2. Bildungsweg das Kolleg (mit Stipendium) in Braunschweig.

Wo leben Sie jetzt?

Mit meiner Frau im schönen Neubergheim bei Augsburg (mit großem Garten).

Welche Hobbys haben Sie?

Meinen Garten, Motorrad fahren, Hörbücher und auch Fernsehen.

Ihre Lieblingsmusik?

Klassik, Choräle, Gossip, Indie Rock.

Ihr Lieblingsbuch?

„Siddharta“ von Hermann Hesse.

Ihr Lieblingstier?

Der Wolf und der Fischotter.

Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Gebaute Werke bestaunen! Sich erfreuen an dem, was man geschafft hat.

Ihr Lieblingsessen?

Selbst gemachte Rinderrouladen mit Stampfkartoffeln.

Was würden Sie tun, wenn Sie Bundeskanzler wären?

Ich würde Frieden schaffen, mehr für Bildung, v.a. eine entbürokratisierte und lebendige Schule und viel mehr für die Natur und Umwelt tun!

Wann werden Sie wütend?

Bei unsozialem Verhalten, bei Ignoranz und Kaltherzigkeit.

Ihr größter Traum?

In Frieden leben, ein lebendiges Miteinander und dass ich alle Arbeiten, die meine Frau sich wünscht und mir aufträgt, auch erledigen werde!

Das Interview führte die Klasse 5b

http://www.renate-hudak.de/harald_harazim.html



Harald Harazim und Gianluca haben Spaß am Set.